

# FRAKTION IM RAT DER STADT UND IN DEN BEZIRKSVERTRETUNGEN

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - FRAKTION IM RAT DER STADT  
BAHNSTRASSE 50 - 45 468 MÜLHEIM AN DER RUHR

TELEFON (0208) 47 92 41  
TELEFAX (0208) 47 96 68  
E-Mail: [gruene-fraktion@stadt-mh.de](mailto:gruene-fraktion@stadt-mh.de)  
Internet: [www.gruene-mh.de](http://www.gruene-mh.de)

*Mülheim an der Ruhr, 19.09.08*

## **Pressemitteilung**

### **Grüne erfreut über klare Worte aus Essen**

**Als schallende Ohrfeige für die Mülheimer Airbuskoalition aus SPD, FDP und CDU werten die Grünen die Absage des Essener Stadtrates an die Flugzeugwartung am Flugplatz.**

„Der Rat unserer Nachbarstadt“, freut sich Planungssprecher Hubert Niehoff, „macht unmissverständlich deutlich, dass er sich nicht düpiere lässt. Der überfallartige und mit Essen nicht abgestimmte Vorstoß in Richtung Airbuswartung zeugt erneut von mangelnder Professionalität. Die Damen Mühlenfeld und Sander setzen gemeinsam mit den Herren Wiechering und Michels die von allen gewollte interkommunale Flächenentwicklung am Flugplatz leichtfertig aufs Spiel. Es ist nur logisch, dass Essen seine Glaubwürdigkeit in der Ablehnung zunehmenden Fluglärms aus Düsseldorf nicht durch die Steigerung hausgemachten Krachs beeinträchtigen lässt. Auf diese Art von Schizophrenie hat die Mülheimer Stadtspitze das Copyright.“

Ohne den Verzicht auf die Airbuswartung, betonen die Grünen, sei das Gewerbegebiet nun nicht mehr machbar. „Die Stadt könnte“ stellt Niehoff fest, „den Hallenbau im Alleingang durchpauken. Dies wäre, das stellte insbesondere die Essener SPD klar, das Ende der interkommunalen Kooperation.“

Die Grünen gehen angesichts der Sachlage von einem mehr oder minder geordneten Rückzug der Mülheimer CDU aus. „Sowohl aus inhaltlich-formalen als auch aus wahltaktischen Motiven heraus“, so Niehoff, „bleibt ihr keine andere Wahl.“

**Mit freundlichen Grüßen  
Hubert Niehoff**

*begleitend Jürgen Pastowski*

**Nachfragen unter Tel. 0208/3 53 22 p**